



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Neuer TechnologieCampus für die TH Nürnberg**

# Neuer TechnologieCampus für die TH Nürnberg

25. März 2022

## Grundsteinlegung für Gebäudekomplex mit hochinnovativen interdisziplinären Laboren – Fokus auf Verknüpfung von Forschung und Anwendung

MÜNCHEN. Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Wissenschaftsminister Markus Blume haben heute den Grundstein für den neuen TechnologieCampus an der Technischen Hochschule (TH) Nürnberg gelegt.

**Ministerpräsident Dr. Markus Söder:** „Aus Industrie wird Innovation: Start für das neue Forschungsgebäude der TH Nürnberg auf dem AEG-Gelände. Das ist Strukturwandel der besten Art. Wir entwickeln hier die Work-Life-Balance der Zukunft. Nur mit Forschung und Innovation entstehen neue Jobs. Bayern investiert mit der Hightech Agenda 3,5 Mrd. Euro in Bildung und Technologie.“

**Wissenschaftsminister Markus Blume:** „Grundsteinlegung an der TH Nürnberg: Alte Räume werden mit neuen Ideen gefüllt. Der TechnologieCampus verknüpft Forschung und Anwendung. Hier entsteht ein Inkubator für innovative Ideen und neue Start-ups. Die TH bringt den fränkischen Gründergeist zum Wehen!“

Der neue TechnologieCampus entsteht auf dem ehemaligen AEG Gelände. Der Kern des TechnologieCampus wird ein interdisziplinäres und integriertes Zentrum für angewandte Forschung und Entwicklung, Innovation und Transfer, das mit modernsten technischen Laboren ausgestattet wird. Die Labore stehen den verschiedenen Fakultäten der TH Nürnberg zur Verfügung und können so interdisziplinär und projektbezogen genutzt werden. Daneben wird in dem neuen Gebäudekomplex auch ein Innovation Service Center eingerichtet, in dem rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Themen Forschungsförderung, Erfindungs- und Patentberatung und Entrepreneurship vorantreiben.

Der neue TechnologieCampus wird als Bestellbau durch einen privaten Investor errichtet und vom Freistaat angemietet. Der Bezug ist für 2024 geplant. Neben fünf bereits vorhandenen technischen Professuren der TH Nürnberg werden im neuen Bestellbau auch mindestens 13 zusätzliche Professuren in den technischen Laboren arbeiten, die durch die Hightech Agenda Bayern (HTA) finanziert werden. Insgesamt profitiert die TH Nürnberg mit 49 zusätzlichen Professuren von der Innovationsoffensive der Bayerischen Staatsregierung.

